



Große Freude: Die Winterhalbjahreszeit ist deutlich im Plus. 10230 © STG | Tom Lamm

Tourismus-Winterbilanz Steiermark 2024/25

Winterhalbjahreszeit November-Jänner: deutlich im Plus.

Große Freude macht die aktuelle Hochrechnung der Landesstatistik Steiermark:

Die Winterhalbjahreszeit November 2024 bis Jänner 2025 weist mit 914.000 Gästen (+50.200 Ankünfte, +5,8 %) und 2.869.200 Nächtigungen (+134.300 Nächtigungen, +4,9 %) einen deutlichen Vorsprung für die zweite Hälfte des Winters bis Ende April aus. Fast schon ausgeglichen ist das Verhältnis Inland versus International mit einem Anteil von 53,5 % für den heimischen Markt und knapp 47 % für die internationalen Märkte.

„Große Freude bringt die aktuelle Bilanz zur Winterhalbjahreszeit. Die Steiermark ist auf einem Rekordkurs unterwegs mit Steigerungen am Heimatmarkt sowie auf internationaler Seite. Dies macht deutlich, dass die Lust auf Urlaub weiterhin allseits ungebrochen ist. Nun wünschen wir uns ein starkes Finale bis nach Ostern, dann ist ein neuer Rekord sicher“, so der für den Tourismus verantwortliche **Landeshauptmann Mario Kunasek** erfreut.

„Die positive Entwicklung zur Winterhalbjahreszeit brachte rund 2,9 Millionen Nächtigungen. Die Zuwächse kamen dabei gleichermaßen aus Österreich wie aus unseren wichtigsten Märkten Deutschland, Tschechien, Ungarn und Slowakei. Auch der wichtigste Ferienmonat Februar soll hervorragend gelaufen sein. Das macht die 6- Millionen-Marke bei den Nächtigungen greifbar“, sagt **Michael Feiertag**, **Geschäftsführer der Steirischen Tourismus und Standortmarketing GmbH.**“

Winter: Nov 24 – Jän 25 im Vergleich zu Nov 23 – Jän 24 Hochrechnung

Landesstatistik

Ein fulminanter **Auftakt** mit drei Weltstars beim Schladming-Dachstein-Opening, ein **besucherreicher Advent**, kalendarisch **ideal gelegene Weihnachtsferien** mit wenigen freien (Arbeits-)Tagen für einen langen Uraub, **eine gute Wetterlage** sowie **Veranstaltungen im Jänner wie Skicross Weltcup oder 2 x Nightrace** waren Ingredienzien für diese hervorragende Winterhalbzeit-Bilanz 2024/25 mit rd. 6 % Plus auf über 900.000 Gästeankünfte und 5 % Plus auf rd. 2,9 Mio. Nächtigungen. Der Jänner erzielte mehr als 350.000 Gästeankünfte (+20.000 Ankünfte, +5,8 %) und 1,28 Mio. Nächtigungen (+31.600 Nächtigungen, +2,5 %).

Gesamt

Ankünfte: 914.000 Gäste (+50.200 Gäste; +5,8 %).

Übernachtungen: 2.869.200 (+134.300 Übernachtungen; +4,9 %).

Inland

Ankünfte: 556.100 Gäste (+29.000 Gäste; +5,5 %)

Übernachtungen: 1.534.000 (+65.500 Übernachtungen; +4,5 %).

International

Ankünfte: 357.900 Gäste (+21.200 Gäste; +6,3 %).

Übernachtungen: 1.335.200 (+68.800 Übernachtungen; +5,4 %).

Die wichtigsten internationalen Märkte

Deutschland: 129.000 Ankünfte (+5.500 AK; +4,5 %) | 543.200 Nächtigungen (+25.900 ÜN; +5,0 %)

Ungarn: 54.100 Ankünfte (+1.400 AK; +2,7 %) | 204.300 Nächtigungen (+5.700 ÜN; +2,8 %)

Tschechien: 35.900 Ankünfte (+5.400 AK; +17,9 %) | 128.700 Nächtigungen (+20.600 ÜN; +19,0 %)

Slowakei: 15.700 Ankünfte (+1.600 AK; +11,3 %) | 57.300 Nächtigungen (+5.200 ÜN; +10,0 %)

Die beliebtesten Unterkunftsarten

5/4-Stern: 406.900 Ankünfte (+30.400 AK; +8,1 %) | 1.031.000 Nächtigungen (+74.000 ÜN; +7,7 %)

3-Stern: 209.800 Ankünfte (+6.100 AK; +3,0 %) | 565.200 Nächtigungen (-1.300 ÜN; -0,2 %)

Ferienwohnungen gewerbl.: 111.800 Ankünfte (+6.300 AK; +6,0 %) | 488.900 Nächtigungen (+37.100 ÜN; +8,2 %)

Bilder: Große Freude - die Winterhalbzeit ist deutlich im Plus. 10230 © STG | Tom Lamm

Weitere Steiermark-Bilder gerne hier im [Bildarchiv der STG](#).

Für Presserückfragen bei Steiermark Tourismus & Standortmarketing:

Ute Hödl. T ++43-316-4003-221 ute.hoedl@steiermark.com

Graz, Mittwoch, 26. Feber 2025